



## ORGANISATION, LEITUNG U. VORTRAGENDE

### Organisation und Leitung



Rainer Burger, Johannes Reichelt,  
Michael Stalter, TWK GmbH

**Vortragende** in der Reihenfolge ihres Auftretens bei den Vorträgen



**Prof. Dr.-Ing. Roland Koenigsdorff**,  
Hochschule Biberach,  
Institut für Gebäude- und Energiesysteme (IGE)



**Prof. Dr.-Ing. Ulrich Pfeiffenberger**,  
IGP Ing.-Gesellschaft Pfeiffenberger, Neu-Isenburg,  
FGK-Vorsitzender, Fachverband Gebäude-Klima e. V.



**Prof. Dr. Rüdiger Külpmann**,  
Hochschule Luzern, SCHWEIZ,  
Technik und Architektur



**Dipl.-Ing. Johannes Hopf**,  
Dress & Sommer Advanced Building Technologies,  
Stuttgart



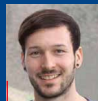
**Prof. Dr.-Ing. M. Norbert Fisch**, IGS – Institut f. Gebäude-  
u. Solartechnik TU Braunschweig, EGS-plan – Ing.-Ges. f.  
Energie-, Gebäude- und Solartechnik, Stuttgart



**Prof. Dr.-Ing. Jens Pfafferott**,  
Hochschule Offenburg,  
INES – Institut für Energiesystemtechnik



**Prof. Dr.-Ing. Doreen Kalz**,  
Beuth Hochschule für Technik Berlin,  
Fachbereich Architektur und Gebäudetechnik



**Yannick Friess, M.Sc.**,  
Zent-Frenger Energy Solution,  
Heppenheim



**Frank Kaiser**, Installateur- und Heizungsbaumeister,  
Zent-Frenger Energy Solution,  
Heppenheim



**Prof. Dipl.-Ing. Werner Schenk**, Hochschule München,  
Energie- und Gebäudetechnik,  
Ingenieurbüro Prof. Werner Schenk, Rosenheim

## THEMEN- UND ZEITPLAN

09:00	<b>J. Reichelt</b> <b>M. Stalter</b> <b>R. Burger</b>	Begrüßung und Allgemeines Moderation am Vormittag Moderation am Nachmittag
09:15	<b>R. Koenigsdorff</b>	Heizen und Kühlen mit Luft, Fläche, Volumen: Längsschnitt durch eine Entwicklung
09:45	<b>U. Pfeiffenberger</b>	Energieeffiziente Lüftungs- und Kühltechniken für Gebäude
<b>10:15 Pause</b>		
10:45	<b>R. Külpmann</b>	Bessere Raumluftqualität durch elektrisch leitfähige Luft
11:15	<b>J. Hopf</b>	Energieeffiziente Green Buildings
11:45	<b>N. Fisch</b>	Vom Monitoring zum virtuellen Gebäude-Teststand
<b>12:15 Mittagspause</b>		
13:30	<b>J. Pfafferott</b>	Betriebsführung der Bauteilaktivierung im Spannungsfeld Energieeffizienz, Lastmanagement und Behaglichkeit
14:00	<b>D. Kalz</b>	Nichtwohngebäude effizient beheizen und kühlen: Erfahrungen mit thermo- aktiven Bauteilsystemen und Wärme- pumpen
<b>14:30 Pause</b>		
15:00	<b>Y. Friess</b>	Energiespeicher
15:30	<b>F. Kaiser</b>	Thermische Energiezentralen bei Groß- Wärmepumpen – Effizienzpotenziale durch Monitoring
16:00	<b>W. Schenk</b>	Effiziente Wärmepumpen-Anlagen – Beispiele aus der Praxis
16:30	<b>F. Nüßle</b>	Dank an die Referenten: die Weggefährten und Fachkollegen
16:45	<b>J. Reichelt</b>	Zusammenfassung und Verabschiedung
<b>17:00 Ende der Veranstaltung</b>		



## BEGRÜSSUNGSABEND

### MIT EHRUNG VON

### FRITZ NÜßLE

**MITTWOCH, 5. APRIL 2017**

18:30 Uhr: Empfang im AkademieHotel

19:00 Uhr: Festliches Abendessen

20:00 Uhr: Zeitzeugen berichten über

### „MEILENSTEINE DER KLIMATECHNIK – BETRACHTUNGEN AUS DER RETROSPEKTIVE“

Die Entwicklung der Kühldecke in Deutschland geht auf Initiative von Fritz Nüßle zurück. Auch bei der Betonkern-Temperierung zählt er zu den Pionieren. Er hat die TGA-Anlage des Neubaus der TWK GmbH realisiert.



Das Symposium am 6. April erfolgt in Kooperation mit dem Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg



## Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Im Rahmen des Förderprogramms „Klimaschutz-Plus – Modellprojekte Klimaschutz“ wurde das innovative TGA-Konzept des TWK-Neubaus mit 60.000,- € unterstützt. Dafür bedankt sich der Veranstalter beim Ministerium, ebenso aber auch bei Fritz Nüßle, der im Namen der TWK GmbH den Antrag erfolgreich formuliert hat.